



- Salzgitter, den 20.04.2020 –

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns sehr darüber, dass der Unterricht ab 22.04.2020 wieder aufgenommen werden kann. Wir hoffen, dass es Ihnen und Ihrer Familie allen gut geht und Sie die vergangenen Tage und Wochen möglichst gut und gesund überstanden haben.

Sicherlich haben Sie sehr viele Fragen für das zweite Schulhalbjahr, viele Informationen konnten Sie bereits Im Radio, Fernsehen und Internet erhalten. Wie sich die Wiederaufnahme des Unterrichts an unserer Schule gestaltet, erfahren Sie demnächst im Detail über die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Ihrer Kinder. Wir befinden uns derzeit in der Organisation und möchten, dass Sie so gut es geht informiert sind. Hierfür ist es wichtig, dass ein Kontakt zwischen Schule und Elternhaus besteht. Falls sich bei Ihnen also Adressänderungen oder eine Änderung der Telefonnummer ergeben hat, teilen Sie uns dies bitte mit. Hierzu können Sie im Sekretariat unter 05341/178675 anrufen. Wir halten unsere Homepage aktuell, viele wichtige Informationen können Sie dort nachlesen: www.hsklunkau.com

Die wichtigsten Fragen möchte ich bereits im Vorfeld versuchen zu beantworten, es besteht aber auch immer die Möglichkeit, dass sich noch Änderungen ergeben.

Welche Klassen sind wann wieder in der Schule?

Ab dem 22.04.2020 startet das „Lernen von Zuhause“. Zu diesem Zeitpunkt arbeitet noch keine Klasse in der Schule.

- Vom **27.04.2020 bis 15.05.2020** finden in der Schule täglich Prüfungsvorbereitungen für die **9. und 10. Klassen** statt. Jede Klasse wird in zwei Gruppen geteilt, Gruppe A und Gruppe B. Eine Gruppe arbeitet in der Schule, die andere Gruppe arbeitet Zuhause. Jeden Tag wechseln sich die Gruppen damit ab.
- Ab dem **18.05.2020 bis Ende Mai/ Anfang Juni** erhalten die **9. Und 10. Klassen** anstelle der Prüfungsvorbereitungen dann regulären Unterricht in der Schule. Natürlich im Wechsel der A und B Gruppen, wobei ab **18.05.2020 immer wöchentlich gewechselt** wird.
- **Ab Ende Mai/ Anfang Juni** kommen auch die Klassen der **Jahrgänge 7 und 8** wieder in die Schule. Diese werden ebenfalls in A und B Gruppen eingeteilt und wechseln sich wöchentlich mit dem Schulbesuch ab.
- Wann die **Klassen 5 und 6** wieder die Schule besuchen, ist **noch nicht bekannt**.

Wie funktioniert „Lernen von Zuhause“?

Durch die gestaffelte Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes, werden die meisten Schülerinnen und Schüler noch eine lange Zeit Zuhause sein. Die Kinder lernen von Zuhause, sie sind schulpflichtig. Hierzu versorgen die Klassenlehrer Ihre Kinder mit Aufgaben aller Unterrichtsfächer. Die Lernzeit beträgt für die Klasse 5 - 8 täglich 3 Stunden. Für die Klassen 9 und 10 sind täglich 4 Stunden Lernzeit angesetzt.

Damit Ihre Kinder gut mitarbeiten können, ist ein guter Kontakt und Austausch mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer wichtig. Es besteht die Möglichkeit über WhatsApp Aufgaben zu versenden oder über IServ. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, teilen Sie dies bitte dem Klassenlehrer mit, Sie können dann die Aufgaben zu einem vereinbarten Termin in der Schule abholen. Für den Fall, dass Ihr Kind am 23.04.2020 noch keinen Kontakt zu seiner Lehrerin oder seinem Lehrer hatte, rufen Sie bitte im Sekretariat der Schule an.

Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer werden jede Woche mindestens einmal bei Ihnen Zuhause anrufen, um sich mit Ihrem Kind über den Lernstand auszutauschen.

Ihr Kind ist zur „Mitarbeit“ verpflichtet. Fehlende Rückmeldungen oder Nichterreichbarkeit werden wie gewohnt durch die Schule dokumentiert.

Was ist mit Noten und Bewertungen? Was ist, wenn die Versetzung gefährdet ist?

Die Zuhause angefertigten Arbeiten werden nicht bewertet. Das hier erworbene Wissen kann aber nach Wiederaufnahme des Unterrichts in Tests und Arbeiten oder auch mündlich abgefragt und benotet werden. Auf Wunsch der Kinder bzw. der Eltern, können die Leistungen des „Lernens von Zuhause“ durch die Lehrerinnen und Lehrer auch benotet werden. Hier muss aber deutlich erkennbar sein, dass die Leistungen selbständig durch die Schülerinnen und Schüler erbracht wurden. Dies kann insbesondere bei Schülerinnen und Schülern eine wertvolle Hilfe sein, bei denen die Versetzung gefährdet ist. Die Klassenlehrer beraten hierzu ausführlicher.

Wie kann ich Kontakt zur Klassenlehrerin oder zum Klassenlehrer halten?

Es bieten sich mindestens zwei Möglichkeiten:

- Rufen Sie im Sekretariat an, hinterlassen Sie Name und Telefonnummer, ggf. auch eine „Wunschtelefonzeit“ und die Lehrkraft wird Sie kurzfristig von einem freien Telefon zurückrufen.
- Besuchen Sie unsere Homepage. Klicken Sie hier auf die Kontakte, alle Lehrkräfte sind hier aufgeführt. Sie können mit einer kurzen Mail Ihren Namen und Telefonnummer mitteilen und erhalten einen Anruf.

Müssen Kinder welche zu einer Risikogruppe gehören, verpflichtend am Unterricht teilnehmen?

Nein. Kinder die einer Risikogruppe angehören, müssen nicht am Schulunterricht in der Schule teilnehmen. Diese Kinder lernen dann von Zuhause. Dies gilt auch, wenn Geschwisterkinder oder andere im Haushalt lebende Personen zu einer Risikogruppe gehören. Ggf. kann ein ärztliches Attest verlangt werden.

Welche Schutzvorkehrungen trifft die Schule für die Schülerinnen und Schüler?

Die Schule wartet noch auf einen Hygieneplan. Selbstverständlich können wir aber bereits jetzt zusichern, dass wir die Hygieneregeln und das Abstandsgebot ausführlich mit Ihren Kindern besprechen werden. Wir werden auch die Tische in den Räumen auf Abstand stellen, so häufig wie möglich lüften, den Pausenhof in feste Bezirke einteilen und zum Schutze Ihrer Kinder bei Verstößen gegen die Hygienemaßnahmen die Gefährder in das „Homeschooling“ schicken.

Was ist mit einer Notbetreuung?

Eine Notbetreuung für Eltern aus systemrelevanten Berufsgruppen ist nach wie vor von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr an unserer Schule gewährleistet.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, wir hoffen sehr, dass bald wieder Normalität eintritt und wir wieder zu unserem gewohnten Alltag zurückfinden können. Dieser „Übergang“ ist ein erster Schritt. Vielleicht wird nicht alles gleich „reibungslos“ klappen, wenn Sie Fragen in schulischen Angelegenheiten haben oder Hilfe und Unterstützung benötigen, zögern Sie bitte nicht und melden Sie sich rechtzeitig.

Es grüßt Sie herzlichst

Stefan Jakes